

Zeitschrift: Visit : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zürich
Band: - (2007)
Heft: 2

Vorwort: Editorial
Autor: Frei, Peter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

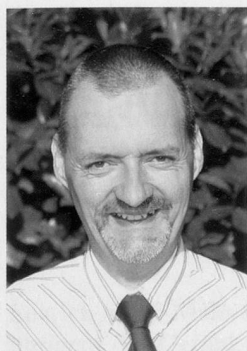
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Liebe Leserin, lieber Leser

Unsere bisherige Vorsitzende der Geschäftsleitung, Dr. Barbara E. Ludwig, ist einer Berufung an den Internationalen Gerichtshof der Uno in Den Haag gefolgt und hat Pro Senectute verlassen. Bis zur definitiven Regelung der Nachfolge hat der Stiftungsrat mir die interimistische Leitung übertragen. Als Mitglied der Geschäftsleitung und bisheriger Stellvertreter der Geschäftsleiterin bin ich mit der Organisation und ihren Zielen vertraut.

Bereits seit 90 Jahren zählen ältere Menschen, ihre Angehörigen sowie Behörden und Institutionen auf Pro Senectute Kanton Zürich. Was Pro Senectute heute alles leistet, zeigt unser Geschäftsbericht. Gerne geben wir Ihnen ab Seite 14 bereits einen ersten Einblick.

Was Seniorinnen und Senioren in ihrem Leben an technischem Fortschritt schon erleben durften (oder mussten?), ist beeindruckend. Was die Versorgung mit Elektrizität, der erste Telefonapparat oder die erste Live-Über-

tragung eines Velorennens am Radio damals bedeuteten, ist für die Jugend heute kaum nachzuvollziehen. Und der Fortschritt geht weiter – gehen Sie mit? Unser Schwerpunktthema «Neue Medien» zeigt auf, welche Möglichkeiten diese bieten. Über virtuelle Dorfplätze und gemeinsame Zeit vor dem PC-Bildschirm berichten wir ab Seite 4.

« Neue Medien bringen neue Möglichkeiten. »

Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre – übrigens: Falls Sie nicht nur Lust auf Lesen haben, finden

Sie wie immer auch in dieser «visit»-Ausgabe zahlreiche Kulturtipps, Leseraktionen und andere Anregungen. Ich bin sicher, dass auch für Sie etwas dabei ist.

Peter Frei

Vorsitzender der Geschäftsleitung a. i.

Thema: Neue Medien	
Wie sie unsere Kommunikation verändern	4
Internet-Foren: Virtueller Dorfplatz	7
Gemeinsam am Bildschirm	8
Seniorweb vernetzt ältere Menschen	10
Computertreffs und Kurse	11

Präsidial	
Vorschau auf den Jahresbericht	14

Wir sind für Sie da	
Nicht nur Könige willkommen	16
Ins Leben älterer Menschen blicken	17
Auf dem neuesten Stand	19
Suche nach Innovation	20

Agenda	
Veranstaltungen und Kurse	21

Aktiv	
Velotouren, Sportwochen, Kurse, Tanzen	22
Pilates: Den Rücken stärken	28
Yoga: Geschmeidigkeit und innere Ruhe	29

Leser/innen-Aktionen	
Zwischen Muse und Kokotte	30
Schweizer Auswanderung in die USA	31

Finanz & Recht	
Kapital oder Rente?	32

Wissenswert	
Wenn die Wohnung überquillt	34

Persönlich	
Milan Schijatschky: «Wie ein Stein, der auf dem Wasser Kreise zieht»	36

Gesundheit	
Fit und genussvoll durch den Sommer	39

Reisen	
Das charmante Berner Oberland geniessen	40

Kulturtipps/Für Sie gesehen	
Buchtipps – Veranstaltungen	42

Service	
Klein- und Kontaktanzeigen	45
Kreuzworträtsel	46

Titelbild: Die Computeria 60+ in Winterthur ermöglicht interessierten Senior/innen den Austausch. Im Bild links: Hugo Rütti, Initiator des Angebots.

Foto: Thomas Kunz